

Lukas ultimativer Guide für Kuala Lumpur

(AI translated English version below)

Liebe Freunde, bald ist es so weit und wir werden uns alle zu Shivaanis und meiner Hochzeit in Kuala Lumpur treffen. Kuala Lumpur ist Shivaanis Lieblingsstadt und bei mir nimmt sie Rang 3 nach Falkenstein und Frankfurt ein.

In Kuala Lumpur gibt es nicht viele Sehenswürdigkeiten, aber dafür umso mehr und umso besseres Essen. Dieser Reiseführer gibt euch einen kurzen Überblick, worauf ihr hier generell achten solltet und welche besonderen Orte ihr euch auf jeden Fall anschauen solltet. Danach kommt ein langer Teil mit Restaurants und Essen!

Aber das Allerwichtigste zuerst! Wenn ihr nach Malaysia reist, dann müsst ihr die **Malaysia Arrival Card** ausfüllen. Die ist kostenlos, wenn ihr also auf einen Link klickt, bei dem ihr zahlen müsst, ist das ein Scam. Wichtig ist, dass Deutsche nicht „German - DEU“ als Land auswählen, sondern „German - DGR“. Malaysia scheint davon überzeugt, dass die DDR den Kalten Krieg gewonnen hat. Solltet ihr doch DEU auswählen, funktionieren die E-Gates nicht und ihr müsst das Ding nochmal ausfüllen. Wenn ihr die Arrival Card richtig ausgefüllt habt, könnt ihr bei der Einreise die E-Gates benutzen.

Allgemeines über Kuala Lumpur

Kuala Lumpur ist die größte Stadt in Malaysia und liegt auf Malaysias Westinsel. Kuala Lumpur wird vom Klang Valley umgeben. Dabei verhalten sich das Klang Valley und Kuala Lumpur zueinander wie das Rhein-Main-Gebiet und Frankfurt: Die meisten Menschen leben im Klang Valley und arbeiten in Kuala Lumpur.

Kuala Lumpur liegt in den Tropen, hier sind es normalerweise zwischen 27 °C und 30 °C und mindestens 70 % Luftfeuchtigkeit. Außerdem regnet es hier fast täglich.

Außerdem lieben Malaysier Abkürzungen und deshalb sagt hier keiner Kuala Lumpur, sondern schlicht KL.

Dos und Don'ts in Malaysia bzw. KL

Malaysia ist generell ein sehr sicheres Land (auch wenn es die Einheimischen selbst anders sehen). Trotzdem gibt es hier einige Sachen, auf die man achten sollte.

Dos

- Ladet euch die [Grab-App](#) runter! Grab ist das Uber von Südostasien und damit kommt ihr überall hin. Der ÖPNV ist zwar in Teilen vorhanden, aber erschließt bei weitem nicht die ganze Stadt. Grab ist vergleichsweise günstig und sehr

zuverlässig! Normale Taxis machen euch gerne Touristenpreise, meidet diese also.

- Seid geimpft! Bitte schaut, dass ihr alle Impfungen habt, die ihr braucht. Falls ihr Medikamente habt, die für euch wichtig sind, nehmt diese bitte mit. Wenn diese verschreibungspflichtig sind, habt bitte ein Rezept dabei (just in case). Malaysia hat eine sehr moderne medizinische Versorgung, aber bei speziellen Medikamenten kann es sein, dass es diese nicht in der Form gibt, wie ihr sie braucht.
- Macht euch keine Sorgen! Malaysia ist, anders, als viele denken, ein ziemlich weit entwickeltes Land. Ihr werdet in KL alles finden, das ihr braucht. Solltet ihr euch dennoch Sorgen machen, schreibt mir, was ihr braucht, und ich werde euch helfen, es zu finden.
- Geht essen! Ihr werdet keine Stadt auf der Welt finden, in der ihr so viel gutes Essen zu so guten Preisen bekommt. Worauf ihr achten müsst beim Essen, erklären wir weiter unten.
- Geht wandern! Innerhalb KLs gibt es viele kleine Stadtdschungel, die eine Wanderung wert sind. Shivaani und ich gehen fast jedes Wochenende wandern. Wir werden ein paar gute Wanderwege mit euch weiter unten teilen.
- Geht feiern! Das Durchschnittsalter in Malaysia ist 31 Jahre. Bedeutet, hier wird noch ordentlich gefeiert. Obwohl Malaysia hauptsächlich muslimisch ist, gibt es hier großartige Bars und einige großartige Nachtclubs.
- Tragt luftige Kleidung! Tragt am besten Kleidung wie T-Shirts und kurzärmelige Tops. Macht euch keine Sorgen, ob es zu knapp sein könnte. Wenn es für Deutschland passt, dann passt es auch für KL. Prinzipiell haben sich bei mir Eintracht-Trikots als Freizeit-T-Shirt etabliert, neben der modischen Unfehlbarkeit trocknen diese auch sehr schnell. Baumwolle birgt den Nachteil, beim Schwitzen zu nass zu werden, was richtig unangenehm wird, wenn man dann in einen klimatisierten Raum geht.
- Trinkt viel Wasser! Ihr werdet sehr viel schwitzen, habt also immer eine Flasche Wasser bei euch und guckt, dass ihr genug trinkt. Besonders wenn ihr auf Wanderschaft geht.

Don'ts

- Trinkt kein Leitungswasser! Das Leitungswasser in KL ist theoretisch trinkbar, praktisch ist das aber nicht immer der Fall. Geht also kein Risiko ein und trinkt kein Leitungswasser. Euer Hotel oder euer Apartment haben normalerweise einen Wasserfilter, aus dem ihr problemlos gefiltertes Wasser bekommt. Zähneputzen und Duschen ist völlig unproblematisch.
- Nehmt keine Eiswürfel bei Streetfoodständen! In normalen Restaurants sind Eiswürfel in Ordnung und vermutlich auch bei 80 % der Hawker, aber geht hier lieber kein Risiko ein und bestellt euch Getränke in Hawkers ohne Eiswürfel.

- Versucht nicht zu laufen! KL ist nicht für Fußgänger gebaut. Auch wenn der Europäer in euch denkt, ihr könnt die 500 Meter laufen, ist das nicht zu empfehlen, da es vermutlich keinen Bürgersteig geben wird.
- Benehmt euch betrunken nicht daneben! Malaysia ist ein muslimisches Land, Alkohol ist für Christen erlaubt und ihr könnt euch auch gerne ordentlich einen einstellen. Achtet dennoch darauf, dass ihr nicht völlig aus der Rolle fallt.
- Füttert keine Affen! (Eure Ehemänner sind von dem Verbot ausgenommen.) Passt bei Affen auf. Die sehen zwar süß aus, sind aber gemeinhin ziemliche Arschlöcher. Habt also bitte kein offenes Essen dabei, wenn ihr irgendwo seid, wo viele Affen sind.

Sightseeing

- [KL Tower](#) ist der beste Ort, um die Skyline von KL aus der Nähe zu betrachten. Am besten geht ihr zum Tower kurz vor Sonnenuntergang und bleibt bis zum Sonnenuntergang auf der Plattform, dann seht ihr die Skyline in ihrem schönsten Glanz. Der KL-Tower liegt am Rand der Innenstadt und lässt sich dadurch super mit einem Restaurantbesuch in der Innenstadt oder in Chinatown verbinden.
- [Batu Caves](#) sind eines der wichtigsten Hindu-Heiligtümer in Malaysia. Neben der riesigen Lord-Murugan-Statue gibt es ein sehr schönes Höhlensystem, zu dem ihr über eine sehr lange Treppe kommt. Die Batu Caves sind sehr beliebt und deshalb auch voll von Touristen. Am besten geht ihr hier am frühen Morgen hin, um nicht in der Hitze die Treppen besteigen zu müssen.
- [Chinatown](#) ist ein altes chinesisches Viertel in der Innenstadt von KL. Hier findet ihr schöne kleine Gassen und traditionelle Shophouses. Chinatown hat außerdem die Petaling Street, auf der ihr abends super Streetfood bekommt, und viele der besten Restaurants und Bars sind hier beheimatet.
- [Little India](#) – wie der Name andeutet – ist besonders indisch geprägt. Hier lohnt es sich, einmal zu Fuß durchzustreifen und die vielen indischen Geschäfte anzuschauen.
- [KLCC – Petronas Towers](#), sind das Wahrzeichen von Malaysia und seit 2001 die höchsten Zwillingstürme der Welt. Hier solltet ihr auf jeden Fall nach Sonnenuntergang hin, wenn die Türme beleuchtet sind. Rund um die Türme gibt es einen Park und eine Mall mit guten Restaurants. Da die Türme direkt in der Innenstadt sind, ist man von hier aus auch schnell in Changkat.
- [Bukit Bintang – Changkat](#) ist das Sachsenhausen von KL. Hier findet ihr viele Bars und Restaurants. Jeder, der in KL war, sollte einmal hier gewesen sein. Auch wenn der Verkehr dahin zäh werden kann.
- [Masjid Jamek – Merdeka Square](#) sind eine Moschee und der alte britische Paradeplatz mitten in der Innenstadt und eines meiner Lieblingsziele für Touristen. Nach einem Besuch dort lohnt es sich, in eines der kleinen Cafés einzukehren, die sich in der Nähe befinden.

- [Sultan Salahuddin Moschee](#), auch die Blaue Moschee genannt, ist eine eindrucksvolle Moschee in Kuala Lumpur, die es sich lohnt anzuschauen.
- [KL Bird Park](#) ist ein kleiner Vogelpark neben der Nationalmoschee und ein schönes Ziel, wenn man sich für Vögel und Pflanzen interessiert.

Wandern

Kuala Lumpur liegt theoretisch mitten im Dschungel, da die Stadt aber stark gewachsen ist, liegt der Dschungel nun mitten in Kuala Lumpur. Es lohnt sich, einen halben Tag in eine kleine Wanderung durch den Dschungel zu investieren. Dabei gibt es verschiedene Schwierigkeitsgrade. Wir werden euch ein paar unserer Lieblingstrails vorstellen, es gibt jedoch sehr viele und ihr könnt auch einfach bei Google gucken, welcher euch gefällt. Passt aber auf, in Malaysia gibt es keine Wanderwege wie wir sie kennen, sondern es handelt sich um unbefestigte Trampelpfade, die auch gerne treppenartig die Berge hinaufgehen. Außerdem findet ihr im Normalfall keine Beschilderung. Ihr müsst euch also auf euer Handy und Passanten verlassen.

- [Bukit Kiara](#) ist einer der einfachsten Pfade. Der Weg ist voll asphaltiert und für jeden gut machbar. Der Weg ist am Anfang steil, wird aber schnell etwas flacher. Wenn man den ganzen Rundweg geht, hat man eine schöne Wanderung durch den Dschungel und kommt an einem kleinen Wasserfall vorbei. Bukit Kiara ist direkt neben meiner alten Wohnung in TTDI und ihr könnt danach oder davor ein schönes Frühstück bei Kenny Hills essen.
- [Kanching Falls](#) liegen ca. 40 Minuten außerhalb von KL. Vor dem Eingang zum Wanderweg befindet sich ein kleiner Park. Der Wanderweg selbst führt euch durch den Dschungel zu einem schönen Wasserfallssystem. Die Wege sind gut ausgebaut, trotzdem sollte man gutes Schuhwerk anziehen.
- [Bukit Kembara](#) ist ein anspruchsvoller Wanderpfad, der euch erst steil bergauf auf einen kleinen Berg führt, bevor ihr runter zu einem See mitten im Dschungel kommt. Einer unserer Lieblingswanderwege und für jeden, der Wandern mag und gut zu Fuß ist, zu empfehlen.

Essen

Nun kommen wir zum wichtigsten Teil, dem Essen. In Malaysia ist Essen ähnlich wichtig wie Religion und der gemeinsame Nenner, auf den sich die drei Ethnien Malays, Inder und Chinesen einigen können. Ihr werdet zahllose Streetfoodstände, kleine Restaurants und Fine-Dining-Lokale finden.

Malaysia hat drei große Küchen: Malaiisch, Indisch und Chinesisch, wobei ihr sowohl traditionell indische und chinesische Restaurants findet als auch lokalisierte. Da Chinesen und Inder schon mehr als 100 Jahre hier leben, hat sich eine eigene malaysische Version der beiden Küchen entwickelt, die fantastisch schmeckt. Da es unzählige Restaurants gibt und davon viele sehr gut sind, stellen wir euch hier unsere

Lieblingsrestaurants vor. Es lohnt sich also, einfach mal zu googlen, was um euch herum ist. Dabei gilt es ein paar Dinge zu beachten:

1. Guckt nach Läden mit vielen und guten Bewertungen, unter 100 Bewertungen sind nicht zu empfehlen. Außerdem neigen Malaysier dazu, westliche Restaurants zu hypen und lokale (besonders Streetfood-)Restaurants sehr kritisch zu bewerten.
2. Hygienestandards sind nicht das, was ihr aus Deutschland gewohnt seid. Trotzdem achtet darauf, dass die Läden, die ihr euch raussucht, einigermaßen gepflegt aussehen.

Beim Thema Schärfe gibt es ebenfalls ein bis zwei Dinge zu beachten. Generell sind Malaysier gewohnt, dass Europäer nicht so gut scharf essen können. Wenn ihr nicht mit Schärfe könnt, dann fragt immer, wie scharf es ist und bittet um „less“ oder „no spicy“. Für alle, die denken, sie können scharf: ihr könnt nicht Malaysia-scharf. Wenn euch ein Kellner fragt, ob ihr es spicy haben wollt, dann antwortet ihr mit „nein“. Das wird für euch immer noch scharf genug sein.

Bevor wir euch die Restaurants auflisten, stellen wir euch ein paar typische Gerichte in Malaysia vor, die ihr probieren solltet:

- **Nasi Lemak:** Wenn es ein Nationalgericht aus Malaysia gibt, dann ist es Nasi Lemak. Übersetzt heißt Nasi Lemak Kokosmilchreis, hat aber gar nichts mit deutschem Milchreis zu tun. Der Reis wird traditionell entweder mit einem Hühnerschenkel oder Beef Rendang serviert. Dazu gibt es ein Sambal, getrocknete Anchovis, Gurke und Ei.
- **Char Kuey Teow** ist eine besondere Form gebratener Nudeln. Hierbei werden Nudeln zusammen mit Fleisch und/oder Meeresfrüchten gebraten und serviert. Char Kuey Teow findet ihr in jedem Hawker Center. Falls ihr keine Meeresfrüchte oder kein Fleisch haben wollt, könnt ihr das dem Koch ruhig sagen. Der kann diese Sachen dann weglassen.
- **Pan Mee** sind besondere Nudeln. Serviert werden die Nudeln in einer Schüssel auf einer Chili-Hackfleisch-Soße, Anchovis, Frühlingszwiebeln und mit einem rohen Eigelb obendrauf. Das Ganze vermennt man kräftig und hat einen einzigartigen, cremigen, leicht scharfen Geschmack. Pan Mee findet ihr auch bei fast jedem Hawker.
- **White Curry Mee** sind Nudeln in einer Kokosmilch-Curry-Brühe mit verschiedenen Einlagen, normalerweise Tofu, Hühnchen und Shrimps, wobei die Shrimps nicht immer dabei sind.
- **Laksa** ist dem Curry Mee sehr ähnlich, hat aber einen weniger dominanten Currygeschmack. Bei Laksa gibt es wilde Diskussionen, ob das Singapur-Laksa besser ist als das Malaysia-Laksa und wer es eigentlich erfunden hat. Egal wie, ihr solltet es essen.

- **Banana Leaf** ist kein eigenes Gericht, sondern eine Sorte indischer Restaurants. Hier erhaltet ihr keinen Teller, sondern ein Blatt einer Bananenpflanze, auf das euch Reis serviert wird. Dazu reicht man euch verschiedene Currysaucen. Ihr bestellt euch dann Fleisch, Fisch oder Eier und am besten immer eine Portion frittiertes Zwiebeln. Banana Leaf isst man mit den Händen, da es so am besten schmeckt. In jedem Banana-Leaf-Restaurant findet ihr im Gastraum ein Waschbecken, um euch davor und danach die Hände waschen zu können.
- **Fried Rice** ist der Klassiker unter den schnellen Gerichten und findet ihr überall. Wer mehr über Fried Rice wissen will, der sollte sich auf YouTube Uncle Roger anschauen.
- **Bak Kut Teh** ist eine Schweinesuppe, angereichert mit sehr leckeren Aromen und Kräutern. Normalerweise isst man Bak Kut Teh mit einer Schale Reis und ein bisschen gebratenem Gemüse.
- **Dim Sum** sind verschiedene gedämpfte chinesische Teigtaschen, die traditionell zum Frühstück gegessen werden. Die findet ihr in vielen Hawkers, aber auch bei größeren chinesischen Restaurants.
- **Chicken Rice** ist Reis, gekocht in Hühnerbrühe mit Hühnchen. Den findet ihr auch fast überall und ist eigentlich ein Gericht aus Singapur.
- **Softboiled Egg & Kaya Toast** ist das traditionelle malaysische Frühstück und besteht aus flüssig gekochten Eiern mit einem Schuss Sojasauce und einer Prise weißem Pfeffer. Dazu bestellt man Kaya Toast, Kaya ist eine Art Kokosmarmelade.
- **Beef Rendang** ist Rindfleisch, geschmort in einer Kokosnussmarinade. Eines meiner Lieblingsgerichte und findet man in vielen Malay-Restaurants.
- **Cendol** ist vermutlich das bekannteste Dessert und ich kann ehrlich gesagt nicht erklären, was es genau ist. Es ist ein Eis mit Pandan-Jelly und Gula Melaka und es ist verdammt lecker. Cendol findet ihr überall, wo es Nasi Lemak gibt.
- **ABC Ais Kacang** ist ebenfalls ein Eisdessert aus Malaysia und auch superlecker.

Jetzt wisst ihr, was ihr essen sollt und nun klären wir, wo ihr das gut könnt. In dieser Liste sind unsere Lieblingsrestaurants aufgelistet und deshalb im mehr im Westen von Kuala Lumpur und weniger in KLCC.

Kopitiam & Hawkers

- [Kokan Kopitiam](#) ist unser favorisiertes Hawkercenter. Hier findet ihr traditionelles Kopitiam sowie viele Hawker, die die oben genannten Gerichte anbieten. Der Hawker ist in Bukit Jalil, dem Stadtteil, in dem wir leben. Am liebsten essen wir hier das Pan Mee.
- [10 Kopitiam](#) ist eine Kopitiam-Restaurantkette, hier findet ihr viele traditionelle Gerichte. Besonders gut sind hier Softboiled Eggs und Kaya Toast.

- [Petaling Street](#) ist die Streetfoodstraße in Chinatown. Hier findet ihr viele gute verschiedene Hawkers.
- [Shaaz](#) ist ein sogenannter Mamak bzw. Nasi Kandar Laden und funktioniert ein wenig wie ein Buffet. Es gibt viele verschiedene, aber mein Lieblingsladen ist Shaaz. Hier ist das Essen frisch und lecker. Ich gehe immer zu Shaaz in Sunway. Shaaz hat aber mehrere Restaurants in der Stadt.
- [Suzis Corner](#), ist ein Hawker mit einem guten Steak. Fragt nach der gelben Karte von „Stake Hut“ und bestellt euch ein leckeres Steak

Nasi Lemak

- [Burung Hantu](#) ist eine Nasi-Lemak-Kette mit sehr gutem Nasi Lemak. Ihr findet die Läden fast überall in KL.
- [Village Park Restaurant](#) ist wohl das bekannteste Nasi-Lemak-Restaurant. Das Nasi Lemak und das Sambal sind sehr lecker. Jedoch steht man hier gerne mal etwas länger an.

Banana Leaf

- [Acha Curry House](#) ist unser Go-to-Banana-Leaf-Restaurant. Die Currys sind phänomenal und wenn ihr dort seid, bestellt auf jeden Fall die Fried Onions.
- [Kanna Curryhouse](#) hat mehrere Restaurants und ist eine gute Option, wenn man es nicht zu Acha schafft.

Nonya

Nonya ist eine besondere Form der malaysischen Küche, die besonders in Melakka zubereitet wird. Die Besonderheit hier ist, dass malaiische, traditionell portugiesische und chinesische Einflüsse das Geschmacksbild prägen.

- [GulaiNya](#) ist eine neue Entdeckung von uns und ein hervorragendes Restaurant für Nonya in Kuala Lumpur. Lasst euch am besten von der Karte inspirieren.

Indisch

- [Kayra](#) ist einer der besten Inder in der Stadt und bietet gehobene südindische Küche an. Eines unserer Lieblingsrestaurants. Lasst euch hier von der Karte inspirieren.
- [Tasty Chapathi](#) ist ein Inder, so wie ihr ihn kennt, mit leckeren Currys und einem guten Tandoori-Grill.
- [India Gate](#) ist ebenfalls ein guter Inder und wesentlich günstiger als Kayra. Hier findet ihr alle klassischen Gerichte.

Chinesisch

- [Wongseng](#) ist unser absoluter Lieblings-Chinese. Wongseng macht Malaysian Chinese Küche und hat eine wunderschöne Atmosphäre. Hier können wir alle Gerichte empfehlen.
- [Imperial Treasure](#) und [Oriental Treasure](#) sind Restaurants, die hochwertiges traditionelles chinesisches Essen anbieten. Für Dim Sum am Morgen oder eine Pekingente am Abend ist das der beste Ort. Ihr findet die Restaurants in fast jeder Mall.

Bak Kut Teh

- [Fatty Bak Kut Teh](#) auf der Old Klang Road ist unser Go-to-Spot. Hier sieht es ein wenig wild aus, weil es direkt an einer der wichtigsten Straßen in KL ist, aber hier kriegt ihr gutes Bak Kut Teh.

Japanisch

In Malaysia leben sehr viele Japaner, dementsprechend viele japanische Restaurants gibt es. Es gibt viele Ramen- und Sushi-Restaurants und Google kann auch da sicher verraten, was am nächsten ist. Hier sind ein paar unserer Lieblinge:

- [Shakariki 432](#) ist ein traditionelles Izakaya-Restaurant. Hier findet ihr viele japanische Gerichte, die ihr in Deutschland so nicht findet. Außerdem hat es eine einzigartige Atmosphäre und leckeres Bier. Kehrt hier ein, wenn ihr einen Abend nach Japan reisen wollt. Vielleicht trifft ihr hier sogar ein paar meiner Rugbykameraden.
- [Menya Hanabi](#) ist ein Mazesoba-Restaurant, eine besondere Form japanischer Nudeln. Es gibt zwei Restaurants in der Stadt, eines in Damansara und eines in Sri Petaling.
- [Kinome](#) in der Lot 10 Mall in KLCC ist ein High-End-Sushi & Omakase Restaurant, hier bekommt ihr Sushi, wie ihr es selten in Deutschland findet.
- [Kanbe Ramen](#) ist einer der besten Ramenläden in Malaysia und liegt in Mont Kiara. Je nach Uhrzeit muss man hier aber Schlange stehen.

Vietnamesisch & Thai

- [Janes Nem](#) ist ein sehr leckerer, versteckter Vietnameser. Das Restaurant ist in einem Wohnkomplex, der etwas düster wirkt, das Restaurant ist aber lecker und einzigartig.
- [AllThai](#) ist unser Lieblingsthai mit einem herausragenden Curry mit Wintermelone. Hier geht ihr hin, wenn ihr Lust auf Thai habt.

Western

Falls eure Zunge oder euer Magen Heimweh bekommt, findet ihr auch viele gute westliche Restaurants in Kuala Lumpur.

- [Kenny Hills](#) ist eine Bäckereikette, die auch kleine Restaurants mit westlichen und malaysischen Gerichten anbietet. Das Hauptrestaurant ist in TTDI direkt unter meiner alten Wohnung. Hier kann ich wirklich alles empfehlen, da ich vermutlich auch schon alles einmal gegessen habe.
- [Robertos](#) ist ein italienisches Restaurant in Bangsar, hier findet ihr eine gute Holzofenpizza und leckere Pasta.
- [Yeast](#) ist eine kleine Kette französischer Cafés und bietet Klassiker wie den Croque Monsieur an. Hier kann man sowohl lecker frühstücken als auch lecker Mittagessen. Für guten Wein ist normalerweise auch gesorgt.
- [Chez Gaston](#) ist ein kleines französisches Restaurant mit einer sehr guten Weinauswahl.

Fine Dining

- [De.Wan 1958](#) ist das Restaurant von Chef Wan – dem Henssler von Malaysia. Seine Restaurants bieten malaysische Küche auf Fine-Dining-Niveau an und sind einen Besuch wert.
- [Pickle Dining](#) ist ein Fine-Dining-Restaurant in Chinatown mit einer Mischung aus malaysischer und westlicher Küche bei der jedes Gericht fermentierte Elemente hat.
- [Beta KL](#) ist eines der ersten Restaurants mit einem Michelin-Stern, das nur auf malaysische Zutaten und Gerichte setzt. Die Preise sind jedoch auch auf Michelin-Stern-Niveau. Wenn ihr Lust auf diese Erfahrung habt, dann empfehlen wir euch das am Ende eurer Reise zu tun. Dann kennt ihr schon die Geschmäcker, die euch im Restaurant präsentiert werden, und fühlt euch wie in einer kulinarischen Zusammenfassung eurer Reise.

Bars

In KL findet ihr viele Bars, besonders gehobene Cocktailbars verbreiten sich immer mehr. Die meisten Bars findet ihr in Chinatown, Bangsar und KLCC. Hier ist auch Google eine gute Hilfe. Die folgenden Bars sind eine kleine Auswahl:

- [PS150](#) ist die Mutter aller Cocktailbars in Kuala Lumpur. PS150 ist in Chinatown und im Stile einer alten Opiumhöhle gehalten. Hier gibt es neben den Klassikern auch ausgezeichnete Cocktails mit lokalen Zutaten.
- [The Attic](#) ist eine kleine Bar im Dachgeschoss eines kleinen Hotels in Chinatown. Von hier habt ihr einen schönen Blick auf Teile von KL und gute Drinks. Passt auf eure Köpfe auf!

- [Concubine](#) ist eine der angesagtesten Tanzbars in Chinatown. Hier gibt es gute Drinks, gutes Essen und eine Tanzfläche.
- [Pisco](#) in Bukit Bintang ist die klassische Expat-Bar. Hier treiben sich viele Expats rum und man kriegt den besten Pisco Sour in KL. Die Bar bietet auch gutes Essen an.
- [Bar Roca](#) ist meine Lieblingsbar für Rugby, Fußball und Bier. Die Bar ist im Stile einer mexikanischen Bar gehalten und hat eine entspannte und sehr freundliche Atmosphäre. Wenn man mal eine Pause von asiatischem Essen machen und ein kühles Bier trinken will, dann geht ihr zu Bar Roca, bestellt einen Burger und ein Bier.
- [Havana](#) ist ebenfalls in Bukit Bintang und ist eine Tanzbar im Havana-Stil. Tatsächlich kriegt man hier auch eine Zigarre, wenn man will.
- [Cacao Mixology](#) ist im 75. Stock des zweithöchsten Gebäudes der Welt. Hierbei handelt es sich um eine Highend-Bar. Essen findet ihr hier auch.

Tagesausflüge außerhalb von KL

- [Malacca](#) ist eine der bedeutendsten historischen Städte in Malaysia. Mit dem Auto braucht man ca. 1,5 – 2 Stunden nach Malacca. Deshalb ist dies das beste Ausflugsziel für einen Daytrip. In Malacca findet man das beste Nonya-Essen im Land. Unser Lieblingsrestaurant in Malacca ist [Bulldog](#), ein Besuch dort lohnt sich.
- [Genting Highlands](#) grenzen direkt an KL und sind mit dem Auto schnell erreicht.
- [Ipoh](#) ist ein Stück weiter entfernt, 3 Stunden mit dem Auto, aber eine sehr schöne Stadt mit den besten Dumplings, die ihr in Malaysia bekommt. Außerdem findet ihr hier schöne Bergtempel.
- [Penang](#) ist eine Stunde mit dem Flugzeug entfernt und eher etwas für 2–3 Tage. Am besten fliegt ihr vom [Subang Airport](#) und nicht von KLIA.
- [Singapur](#) ist ebenfalls etwas für einen 2–3 Tages-Ausflug und sicherlich kein Trip für den schmalen Geldbeutel. Fliegt auch nach Singapur am besten vom Subang Airport.

Das sind unsere Einsteigertipps für KL. Erkundet die Stadt, habt Spaß und meldet euch falls ihr Fragen habt!

Lukas Ultimate Guide to KL

Dear friends, the time is almost here and we'll soon all be meeting up for Shivaani's and my wedding in Kuala Lumpur. Kuala Lumpur is Shivaani's favorite city, and for me, it ranks third—right after Falkenstein and Frankfurt.

Kuala Lumpur may not have a long list of famous sights, but what it does have is outstanding food—more of it and better than almost anywhere else. This travel guide will give you a brief overview of what to look out for in general and which special places you should definitely check out. After that, there's a long section all about restaurants and food!

The Most Important Thing First!

If you're traveling to Malaysia, you must fill out the Malaysia Arrival Card. It's free of charge—if you click on a link that asks you to pay, it's a scam. Important note for Germans: do not select "German - DEU" as your country, but "German - DGR." For some reason, Malaysia seems to think the GDR won the Cold War. If you select DEU, the e-gates won't work and you'll have to fill it out again. If you fill out the Arrival Card correctly, you can use the e-gates upon entry.

General Information About Kuala Lumpur

Kuala Lumpur is the largest city in Malaysia and is located on Malaysia's western peninsula. It's surrounded by the Klang Valley, which relates to KL much like the Rhine-Main area relates to Frankfurt: most people live in Klang Valley and work in Kuala Lumpur.

Kuala Lumpur is in the tropics, with temperatures typically between 80°F–86°F (27°C–30°C) and at least 70% humidity. It also rains almost every day.

Malaysians love abbreviations, so nobody says Kuala Lumpur—instead, just call it "KL."

Dos and Don'ts in Malaysia / KL

Dos

- Download the Grab app! Grab is Southeast Asia's version of Uber and will get you anywhere. Public transport exists but doesn't cover the whole city. Grab is affordable and reliable! Regular taxis often charge tourists extra, so avoid them.
- Be vaccinated! Make sure you have all the vaccinations you need. If you take important medication, bring it with you, and if it's prescription-only, bring a prescription just in case. Malaysia has a modern healthcare system, but some specialized medicines may not be available in the form you're used to.

- Don't worry! Malaysia is much more developed than many expect. You'll find everything you need in KL. If you're worried about finding something, let me know and I'll help you out.
- Go eat! You won't find another city in the world with so much good food at such good prices. More about food below.
- Go hiking! There are many small urban jungles in KL worth exploring. Shivaani and I go hiking almost every weekend. We'll share some good trails below.
- Go out! The average age in Malaysia is 31, so nightlife is lively. Despite being a Muslim-majority country, there are fantastic bars and nightclubs.
- Wear light clothing! T-shirts and short-sleeved tops are best. Don't worry about dressing too lightly—if it's fine in Germany, it's fine here. Sports shirts are great especially Eintracht Frankfurt Jerseys—they dry quickly. Cotton can get uncomfortably wet when you sweat, especially in air-conditioned spaces.
- Drink lots of water! You'll sweat a lot, so always carry a water bottle and stay hydrated, especially when hiking.

Don'ts

- Don't drink tap water! In theory, KL's tap water is safe, but in practice, better not to risk it. Hotels and apartments usually have filtered water. Brushing teeth and showering is fine.
- Don't take ice cubes from street food stalls! In regular restaurants, ice is generally okay, and probably safe at 80% of hawkers, but better to play it safe—order drinks without ice at hawker stalls.
- Don't try to walk everywhere! KL is not pedestrian-friendly. Even if you think you can walk 500 meters, there probably won't be a sidewalk.
- Don't act out when drunk! Malaysia is a Muslim country; while alcohol is allowed for Christians, and you can have a good time, don't go overboard.
- Don't feed the monkeys! (Your husbands are exempt.) Monkeys may look cute, but they're assholes. Don't carry open food in areas with lots of monkeys.

Sightseeing

- KL Tower: The best place to see KL's skyline up close. Visit shortly before sunset and stay through sunset for the best views. It's at the edge of downtown and pairs well with a meal in the city or Chinatown.
- Batu Caves: One of Malaysia's most important Hindu sites, featuring a giant Lord Murugan statue and a beautiful cave system reached by a long staircase. It's popular and crowded, so go early in the morning to avoid the heat.
- Chinatown: A historic Chinese neighborhood with charming alleys and traditional shophouses. Petaling Street offers great street food in the evenings, and many top restaurants and bars are here.

- Little India (Brickfield): As the name suggests, this area is distinctly Indian. It's worth wandering the streets and checking out the shops.
- KLCC – Petronas Towers: Malaysia's landmark and the world's tallest twin towers since 2001. Go after sunset when the towers are lit up. There's a park and a mall with good restaurants nearby, and from here it's a short trip to Changkat.
- Bukit Bintang – Changkat: KL's version of Sachsenhausen. Full of bars and restaurants—a must-visit, though traffic can be heavy.
- Masjid Jamek – Merdeka Square: A mosque and the old British parade ground in the city center. One of my favorite spots for tourists. Afterwards, drop by one of the nearby cafés.
- Sultan Salahuddin Mosque (Blue Mosque): An impressive mosque in Kuala Lumpur, well worth seeing.
- KL Bird Park: A bird park next to the National Mosque—great if you're into birds and plants.

Hiking

Kuala Lumpur is theoretically in the middle of the jungle, but the city has grown so much that now the jungle is surrounded by the city. It's worth spending half a day on a jungle hike. There are various levels of difficulty. We'll share some of our favorite trails, but there are many more—just Google to find one you like. Note: Malaysia's hiking trails aren't like those in Germany—they're usually unpaved paths, sometimes with steps up hills, and rarely signposted. You'll need to rely on your phone and locals for directions.

- Bukit Kiara: One of the easiest trails, fully paved and suitable for everyone. It starts steep but flattens out, takes you through the jungle and past a small waterfall. It's right next to my old apartment in TTDI—perfect for breakfast at Kenny Hills before or after.
- Kanching Falls: About 40 minutes outside KL. There's a small park at the trailhead, and the trail leads through the jungle to a beautiful series of waterfalls. The paths are well-maintained, but wear good shoes.
- Bukit Kembara: A more challenging trail, starting with a steep climb, then down to a lake in the jungle. One of our favorites for avid hikers.

Food

Now for the most important part—food. In Malaysia, food is almost as important as religion and is the common ground among Malays, Indians, and Chinese. You'll find countless street food stalls, small restaurants, and fine dining spots.

Malaysia has three main cuisines: Malay, Indian, and Chinese, with both traditional and localized versions. Because the Chinese and Indian communities have been here for over 100 years, there are unique Malaysian versions of these cuisines that are fantastic.

With so many good restaurants, we'll share our favorites below, but it's always worth Googling what's nearby. Keep in mind:

- Look for places with lots of good reviews; avoid those with under 100 reviews. Malaysians tend to hype up Western restaurants and are super critical of local (especially street food) spots.
- Hygiene standards might not be what you're used to in Germany, but pick places that look reasonably clean.
- When it comes to spiciness: Malaysians know Europeans can't handle spicy food. If you're not good with spice, always ask how spicy something is and request "less" or "no spicy." Even if you think you can handle heat, Malaysian spicy is another level—if the server asks if you want it spicy, say no; it'll still be spicy enough.

Typical Dishes to Try

- Nasi Lemak: Malaysia's national dish—coconut milk rice (nothing like German rice pudding) served with a chicken leg or beef rendang, sambal, dried anchovies, cucumber, and egg.
- Char Kuey Teow: Special stir-fried noodles with meat and/or seafood. Found in every hawker center. If you don't want seafood or meat, just tell the cook—they can leave it out.
- Pan Mee: Special noodles served in a bowl with spicy minced meat sauce, anchovies, scallions, and a raw egg yolk. Mix it all together for a unique, creamy, slightly spicy flavor. Available at almost every hawker.
- White Curry Mee: Noodles in a coconut milk curry broth with tofu, chicken, and sometimes shrimp.
- Laksa: Similar to curry mee but with a less dominant curry flavor. There's a big debate over whether Singapore or Malaysia does it better—but no matter what, try it!
- Banana Leaf: Not a dish, but a type of Indian restaurant. You get rice served on a banana leaf with various curry sauces, then choose your meat, fish, or eggs—always get a side of fried onions. You eat with your hands (there's a sink to wash up before and after).
- Fried Rice: The classic quick meal, available everywhere. Want to know more? Check out Uncle Roger on YouTube.
- Bak Kut Teh: Pork soup flavored with delicious herbs and spices, usually eaten with a bowl of rice and some stir-fried veggies.
- Dim Sum: Various steamed Chinese dumplings, traditionally eaten for breakfast. Found at many hawkers and larger Chinese restaurants.
- Chicken Rice: Rice cooked in chicken broth with chicken—originally from Singapore but found everywhere here.

- Softboiled Egg & Kaya Toast: The traditional Malaysian breakfast—soft-boiled eggs with a dash of soy sauce and white pepper, plus kaya toast (coconut jam).
- Beef Rendang: Beef braised in coconut marinade—one of my favorites, found at many Malay restaurants.
- Cendol: Malaysia’s most famous dessert—shaved ice with pandan jelly and Gula Melaka (palm sugar syrup). It’s delicious and hard to describe—just try it. Available everywhere there’s Nasi Lemak.
- ABC Ais Kacang: Another tasty shaved ice dessert from Malaysia.

Where to Eat: Our Favorite Restaurants

As these are our favorites restaurants they are mostly in the west of Kuala Lumpur, not downtown KLCC.

Kopitiam & Hawkers

- Kokan Kopitiam: Our favorite hawker center in Bukit Jalil, where we live. Great traditional kopitiam and hawkers—try the Pan Mee.
- 10 Kopitiam: A kopitiam chain with many traditional dishes—especially good for softboiled eggs and kaya toast.
- Petaling Street: The street food street in Chinatown, full of great hawkers.
- Shaaz: A “mamak” or “nasi kandar” place (think buffet style). My favorite is Shaaz in Sunway. The food is fresh and tasty, with several locations in the city.
- Suzi’s Corner: A hawker with excellent steak. Ask for the yellow menu from “Stake Hut” and order a great steak.

Nasi Lemak

- Burung Hantu: A Nasi Lemak chain with very good Nasi Lemak, found all over KL.
- Village Park Restaurant: The most famous Nasi Lemak spot. Delicious Nasi Lemak and sambal, but expect to wait in line.

Banana Leaf

- Acha Curry House: Our go-to banana leaf restaurant. The curries are phenomenal and you must order the fried onions.
- Kanna Curryhouse: Several locations, a great alternative if you can’t make it to Acha.

Nonya Cuisine

Nonya is a unique style of Malay cuisine, especially from Melaka, influenced by Malay, Portuguese, and Chinese flavors.

- GulaiNya: A new discovery and excellent Nonya restaurant in Kuala Lumpur. Let the menu inspire you.

Indian

- Kayra: One of the city's best South Indian restaurants—upscale and one of our favorites. Let the menu inspire you.
- Tasty Chapathi: Classic Indian curries and a good tandoori grill, just as you'd expect.
- India Gate: Another good Indian spot, much cheaper than Kayra, with all the classic dishes.

Chinese

- Wongseng: Our absolute favorite Chinese place—Malaysian Chinese cuisine and a beautiful atmosphere. All the dishes are great.
- Imperial Treasure & Oriental Treasure: Upscale traditional Chinese restaurants—best for dim sum in the morning or Peking duck at night. Locations in most malls.

Bak Kut Teh

- Fatty Bak Kut Teh: On Old Klang Road, our go-to spot. The place may look rough (right on old Klang Road), but the Bak Kut Teh is top-notch.

Japanese

Many Japanese live in Malaysia, so there are lots of Japanese restaurants. There are plenty of ramen and sushi options—Google what's nearby. Here are a few favorites:

- Shakariki 432: A traditional izakaya with many Japanese dishes you won't find in Germany, a unique atmosphere, and tasty beer. A great spot for a Japanese evening—you might even meet some of my rugby friends.
- Menya Hanabi: A mazesoba restaurant (a special kind of Japanese noodles) with two locations—Damansara and Sri Petaling.
- Kinome: In Lot 10 Mall in KLCC—a high-end sushi and omakase restaurant with sushi you rarely find in Germany.
- Kanbe Ramen: One of the best ramen places in Malaysia, in Mont Kiara. You may have to wait depending on the time.

Vietnamese & Thai

- Janes Nem: A delicious, hidden Vietnamese spot in a slightly gloomy apartment complex, but the food is unique and tasty.
- AllThai: Our favorite Thai place, with outstanding winter melon curry. Go here if you're craving Thai food.

Western

If your taste buds or stomach get homesick, there are plenty of good Western restaurants in KL.

- Kenny Hills: A bakery chain with small restaurants serving both Western and Malaysian dishes. The flagship is in TTDI, right below my old apartment. I can recommend everything—I've probably tried it all.
- Robertos: An Italian restaurant in Bangsar with great wood-fired pizza and delicious pasta.
- Yeast: A small French café chain offering classics like croque monsieur. Great for breakfast or lunch, with good wine too.
- Chez Gaston: A small French restaurant with an excellent wine selection.

Fine Dining

- De.Wan 1958: Chef Wan's restaurant (the Jamie Oliver of Malaysia) serves Malaysian cuisine at a fine-dining level and is worth a visit.
- Pickle Dining: A fine dining spot in Chinatown, combining Malaysian and Western cuisine with fermented elements in every dish.
- Beta KL: One of the first Michelin-starred restaurants focusing exclusively on Malaysian ingredients and dishes. Prices are Michelin-level, so save this for the end of your trip—by then, you'll know the flavors and feel like you're getting a culinary summary of your journey.

Bars

There are many bars in KL, and upscale cocktail bars are getting more popular. Most are in Chinatown, Bangsar, and KLCC—Google is your friend. Here's a small selection:

- PS150: The mother of all cocktail bars in KL, located in Chinatown, styled like an old opium den. Great cocktails with local ingredients and all the classics.
- The Attic: A small bar in a hotel attic in Chinatown, with a nice view over KL and good drinks. Watch your head!
- Concubine: A trendy dance bar in Chinatown with good drinks, food, and a dance floor.
- Pisco: In Bukit Bintang, the classic expat bar—home to KL's best pisco sour and good food, too.
- Bar Roca: My favorite bar for rugby, football, and beer. Styled like a Mexican bar, with a relaxed, friendly vibe. If you want a break from Asian food, grab a burger and a beer here.
- Havana: Also in Bukit Bintang, a dance bar in Havana style—even cigars available if you want one.
- Cacao Mixology: On the 75th floor of the world's second-tallest building—a high-end bar. Food available, too.

Day Trips Outside KL

- Malacca: One of Malaysia's most important historical cities, about 1.5–2 hours by car from KL—perfect for a day trip. The best Nonya food in the country is here. Our favorite restaurant: Bulldog. Highly recommended.
- Genting Highlands: Right next to KL, easily reached by car.
- Ipoh: A bit further, about 3 hours by car. A beautiful city with the best dumplings in Malaysia and lovely mountain temples.
- Penang: An hour by plane—a trip for 2–3 days. Fly from Subang Airport rather than KLIA.
- Singapore: Also for 2–3 days, but not cheap. Again, fly from Subang Airport.

These are our beginner tips for KL. Explore the city, have fun, and reach out if you have any questions!